

## PRESSEMITTEILUNG

### **Rege Investitionstätigkeit im Portfolio der DBAG**

- **Geschäftsjahr 2017/2018: bislang sechs Unternehmenszukäufe und zwei Unternehmenszusammenschlüsse**
- **Wertsteigerungspotenziale durch geografische Expansion, Ergänzung der Produktpalette und aktive Branchenkonsolidierung**
- **Eigenkapitalinvestitionen der DBAG von insgesamt rund 18 Millionen Euro**

**Frankfurt am Main, 5. Juli 2018.** Die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2017/2018 (1. Oktober bis 30. September) der Deutschen Beteiligungs AG (DBAG) waren geprägt durch eine rege Investitionstätigkeit im bestehenden Portfolio. Fünf Unternehmen, an denen die DBAG aktuell beteiligt ist, tätigten seit Oktober insgesamt sechs Unternehmenszukäufe. Mit Eigenkapitalinvestitionen an der Seite der DBAG-Fonds in Höhe von insgesamt rund 18 Millionen Euro unterstützte die DBAG zwei dieser Zukäufe und darüber hinaus den jüngst vollzogenen Zusammenschluss der Polytech Health & Aesthetics GmbH (Polytech), einem Unternehmen aus dem Portfolio des DBAG Fund VI, mit der G&G Biotechnology Ltd. sowie den Zusammenschluss der duagon Holding AG (duagon) aus dem Portfolio des DBAG Fund VII mit der MEN Mikro Elektronik GmbH (MEN).

„Unsere Portfoliounternehmen sollen auch über die Dauer unserer Beteiligung hinaus gut aufgestellt sein – wir wollen nachhaltig Wert schaffen“, kommentierte Torsten Grede, Sprecher des Vorstands der DBAG. „Strategische Unternehmenszukäufe und -zusammenschlüsse bieten vielfältige Ansatzpunkte für eine erfolgreiche Weiterentwicklung von Portfoliounternehmen: durch geografische Expansion, die Ergänzung der Produktpalette oder eine aktive Branchenkonsolidierung. ‚Financial Engineering‘ steht dabei nicht im Vordergrund.“

Durch den Zusammenschluss mit G&G erweitert Polytech, ein Hersteller hochwertiger Silikonimplantate, sein Produktportfolio, stärkt seine Innovationskraft und verbessert damit seine Wettbewerbsfähigkeit. G&G hat das weltweit erste Brustimplantat mit reduziertem Gewicht entwickelt. Die Produkte des Unternehmens werden in über 30 Ländern in der rekonstruktiven und plastischen Chirurgie eingesetzt. Auf dieser Grundlage soll Polytech seine führende Marktposition in Europa weiter ausbauen und international weiter expandieren. Die beiden Unternehmen waren bereits zuvor in einer strategischen Allianz verbunden.

Bereits im Mai 2018 hat sich duagon mit MEN zusammengeschlossen und damit einen führenden Anbieter von Soft- und Hardwarelösungen für die Datenverarbeitung und -kommunikation, insbesondere in Schienenfahrzeugen, geschaffen. In ihren jeweiligen Märkten haben duagon und MEN bereits heute führende Wettbewerbspositionen inne. Während MENs Computer die ausfallsichere und verlässliche Steuerung von Bremsen, Türen und anderen Teil-Systemen von Schienenfahrzeugen und Schienennetzen gewährleisten, ermöglichen duagon-Komponenten die Kommunikation dieser Systeme mit dem zentralen Zugnetzwerk. Die beiden Unternehmen ergänzen sich sowohl hinsichtlich ihrer Produktpalette als auch in Bezug auf ihr technologisches Know-How und ihre globalen Vertriebsstrukturen. Sie sollen ihre Kräfte bündeln, neue Produkte und Komplettlösungen entwickeln und die vorhandenen Potenziale, insbesondere im Wachstumsmarkt für Schienenfahrzeuge, nutzen.

Nur ein Jahr nach Beginn der Beteiligung der DBAG hat vitronet, ein Anbieter von Leistungen rund um den Bau von Glasfasernetzen aus dem Portfolio des DBAG ECF, bereits zwei Unternehmenszukäufe vollzogen. Zunächst wurde im Oktober 2017 mit dem gleichzeitigen Erwerb der Dankers Bohrtechnik GmbH und der Dankers Projektierung GmbH die Wertschöpfungskette um den Tiefbau für Glasfasernetze erweitert. Im Mai 2018 hat vitronet seine Marktposition mit dem Erwerb der Enetty Holding GmbH (Enetty) weiter verbessert. Enetty bündelt Glasfaser-Trassen von verschiedenen Netzwerkanbietern zu einzelnen Direktverbindungen, die dann auf Basis von Langzeitverträgen an Kunden untervermietet werden.

***Die börsennotierte Deutsche Beteiligungs AG initiiert geschlossene Private-Equity-Fonds und investiert an der Seite der DBAG-Fonds in gut positionierte mittelständische Unternehmen mit Entwicklungspotenzial. Einen Schwerpunkt legt die DBAG auf die Industriesektoren, in denen der deutsche Mittelstand im internationalen Vergleich besonders stark ist. Mit dieser Erfahrung, mit Know-how und Eigenkapital stärkt sie die Portfoliounternehmen darin, eine langfristige und wertsteigernde Unternehmensstrategie umzusetzen. Der unternehmerische Investitionsansatz macht die DBAG zu einem begehrten Beteiligungspartner im deutschsprachigen Raum. Das vom DBAG-Konzern verwaltete und beratene Kapital beträgt rund 1,8 Milliarden Euro.***

Öffentlichkeitsarbeit und Investor Relations · Thomas Franke  
Börsenstraße 1 · 60313 Frankfurt am Main  
Tel. +49 69 95 787-307 · +49 172 611 54 83 (mobil)  
E-Mail: thomas.franke@dbag.de